

Veranstaltungsbericht

Projekt: „Jugendliche erzählen ihre Geschichte – Unlimited“

Datum: 13. Dezember 2025

Uhrzeit: 10:00 – 16:00 Uhr

Ort: Büro der Assyrischen Union Berlin e.V.

Teilnehmerzahl: 12 Jugendliche

Am Samstag, den 13. Dezember 2025, fand das letzte Treffen des Jahres im Rahmen des Projekts „Jugendliche erzählen ihre Geschichte – Unlimited“ statt. Die Veranstaltung diente als **Jahresabschluss** und bot den Jugendlichen die Möglichkeit, auf die vergangenen Monate zurückzublicken, persönliche Entwicklungen zu reflektieren und einen Ausblick auf das kommende Jahr zu formulieren.

Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüßung und Einstieg (10:00 – 10:30 Uhr)

Die Projektleiterin Euthymia Christodoulou begrüßte die Teilnehmenden im Büro der Assyrischen Union Berlin e.V. und leitete das Abschlusstreffen ein. Es wurde betont, dass der Fokus des Tages auf Rückblick, Reflexion und Wertschätzung der gemeinsamen Arbeit liegt.

2. Rückblick: „Unser Jahr 2025“ (10:30 – 11:30 Uhr)

In einer gemeinsamen Runde blickten die Jugendlichen auf die einzelnen Veranstaltungen des Jahres zurück. Dabei wurden zentrale Themen wie Vielfalt, Freundschaft, Diskriminierung, Selbstwahrnehmung und persönliche Stärken erneut aufgegriffen. Viele Teilnehmer erinnerten sich an prägende Momente und teilten ihre persönlichen Highlights.

3. Gruppenarbeit: „Das habe ich gelernt“ (11:30 – 13:00 Uhr)

In Kleingruppen reflektierten die Jugendlichen ihre persönliche Entwicklung im Laufe des Projekts. Sie hielten fest, welche Fähigkeiten und Erkenntnisse sie für sich mitnehmen, beispielsweise mehr Selbstvertrauen, bessere Kommunikationsfähigkeiten oder ein stärkeres Verständnis für andere Perspektiven.

4. Mittagspause (13:00 – 14:00 Uhr)

Die Mittagspause wurde in gemeinschaftlicher Atmosphäre verbracht. Der informelle Austausch stand im Vordergrund und trug zu einer positiven und wertschätzenden Stimmung bei.

5. Ausblick: „Meine Ziele für 2026“ (14:00 – 15:30 Uhr)

Im zweiten Teil der Veranstaltung richteten die Jugendlichen den Blick nach vorne. Sie formulierten persönliche Ziele für das kommende Jahr und überlegten, wie sie die im Projekt gewonnenen Erfahrungen in ihrem Alltag, in der Schule oder im sozialen Umfeld nutzen können.

6. Abschlussrunde und Feedback (15:30 – 16:00 Uhr)

Zum Abschluss reflektierten die Teilnehmenden das gesamte Projektjahr. Viele äußerten Dankbarkeit für die gemeinsamen Erfahrungen und betonten, wie wichtig das Projekt für ihre persönliche Entwicklung war. Gleichzeitig wurde die Vorfreude auf eine mögliche Fortsetzung im Jahr 2026 deutlich.

Ergebnisse und Erkenntnisse

- Die Jugendlichen reflektierten ihre persönliche Entwicklung über das gesamte Jahr hinweg.
- Es wurde deutlich, dass das Projekt zur Stärkung von Selbstbewusstsein und sozialen Kompetenzen beigetragen hat.
- Die Teilnehmenden formulierten konkrete Ziele für ihre Zukunft.
- Der Zusammenhalt innerhalb der Gruppe wurde als besonders wertvoll hervorgehoben.

Fazit

Das Abschlusstreffen im Dezember 2025 bildete einen gelungenen Abschluss des Projektjahres. Die Jugendlichen konnten ihre Fortschritte erkennen, ihre Erfahrungen reflektieren und gestärkt in die Zukunft blicken.

Gleichzeitig zeigte sich, dass das Projekt nachhaltig wirkt und die Teilnehmenden motiviert sind, die erlernten Kompetenzen weiter anzuwenden. Das Treffen rundete das Jahr inhaltlich und emotional ab und schuf eine positive Grundlage für die Weiterführung im Jahr 2026.